

Ex Oriente Lux Info 80

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Reisefreundinnen und Reisefreunde,

unser neuer Katalog "**Studienreisen 2015**" wird gerade gedruckt und geht voraussichtlich am 24.11. in den Versand. Am Dienstag, dem 25.11., wird die Buchungsfunktion auf unserer Internetseite www.eol-reisen.de freigeschaltet. Wir freuen uns auf Ihre Buchungen!

Unverbindliche Reservierungen sind weiterhin auch möglich.

Ab sofort finden Sie die Programme unserer Premierenreisen in die Waldkarpaten unter <http://www.eol-reisen.de/destination.php?id=35> und nach Thessaloniki unter <http://www.eol-reisen.de/destination.php?id=36>.

Es grüßen Sie herzlich

Thomas Reck, Jürgen Bruchhaus, Fanny Stroh und Sofija Onufriv

Samstag, 6. DEZEMBER - Start der Reisesaison 2015

Feiern Sie mit uns! Wir freuen uns, gemeinsam mit Ihnen die kommende Reisesaison zu eröffnen.

Am Samstag, dem **6.12.**, um **18.30 Uhr** im schönen Saal der Neuköllner Traditionsgaststätte **Café Rix im Saalbau Neukölln** (Karl-Marx-Str. 141, U-Bahn U7 Karl-Marx-Straße).

Geboten werden Informationen zu allen unseren Reisen, Gespräche mit uns und den EOL Reiseleiterinnen und Reiseleitern, ein gut sortierter Literaturtisch, eine kleine Lotterie, bei der Bücher und Reisegutscheine zu gewinnen sind und ein **Rabatt von 5% auf den Reisegrundpreis** für alle an diesem Abend getätigten Reisebuchungen.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

In diesem Jahr werden zwei Ehrengäste den Abend literarisch und musikalisch bereichern:

Aus Iwano Frankiwsk/Stanislaw besucht uns die Lyrikerin und Essayistin **Halyna Petrosanjak**, denjenigen unter Ihnen, die mit uns bereits durch Ostgalizien und Transkarpatien gereist sind, aufs angenehmste bekannt.

Soryana Grzybowska, ursprünglich aus Drohobycz, nun aus Krakau, singt zur Bandura ukrainische und andere Lieder.

Da die Anzahl der Plätze begrenzt ist, bitten wir um eine kurze Rückmeldung per Mail oder Telefon, wenn Sie beabsichtigen dabei zu sein. Danke!

Informationen zu aktuellen politischen und gesellschaftspolitischen Themen im Internet

Sensation in Rumänien

<http://www.spiegel.de/politik/ausland/rumaenien-klaus-johannis-wird-praesident-a-1003310.html>

Der deutschstämmige Bürgermeister von Sibiu/Hermannstadt ist zum Staatspräsidenten Rumäniens gewählt worden

Sorge um "ausgewachsenen Krieg" in der Ukraine

<http://www.dw.de/sorge-um-ausgewachsenen-krieg-in-der-ukraine/a-18059607>

Zwischen Russland und der NATO wird der Ton im Ukraine-Konflikt immer schärfer. Die Führung in Kiew fürchtet eine neue Offensive der Aufständischen, auch die Vereinten Nationen sind in großer Sorge.

Serbien im Zwiespalt zwischen Ost und West

<http://www.dw.de/serbien-im-zwiespalt-zwischen-ost-und-west/a-18061484>

Serbien möchte der EU beitreten, ohne dabei Russland zu verärgern. Vom Besuch des Bundeswirtschaftsministers Sigmar Gabriel erhofft sich Belgrad Verständnis für diese Doppelstrategie - und hofft auf neue Investitionen.

Sofia vor großen Herausforderungen

<http://www.dw.de/sofia-vor-gro%C3%9Fen-herausforderungen/a-18048884>

Bulgarien hat eine neue Mitte-Rechts-Regierung. Premier Borissow will die Probleme des Landes anpacken. Aber seine Chancen, Misswirtschaft, Korruption und Resignation zu besiegen, stehen schlecht.

Russland - mit dem Ölpreis fällt der Rubel

<http://www.dw.de/mit-dem-ölpreis-fällt-der-rubel/a-18055967>

Die russische Währung hat stark abgewertet, die Zentralbank in Moskau will sie nicht mehr stützen. Russlands Abhängigkeit von Energieexporten ist offensichtlicher denn je.

Veranstaltungshinweise

Berlin, 17.11., 18.30 Uhr: Filmvorführung "Schatten vergessener Ahnen" von Serhij Paradschanow (1964, SU, 95', mit Untertiteln). Eine huzulische Romeo und Julia Geschichte und perfekte Vorbereitung auf unsere Premierenreise in die Waldkarpaten. Ort: Botschaft der Ukraine, Albrechtstr. 26, 10117 Berlin. Anmeldung per E-mail an ukkb@gmx.de. Info: <http://ukkb.wordpress.com/2014/11/10/termin-filmvorfuhrung-schatten-vergessener-ahnen-17-11-2014-berlin/>

Köln, 17.11., 19.00 Uhr: 15 Jahre Heinrich-Böll-Stiftung in Moskau - Gespräch mit Jens Siegert, Leiter des HBS-Büros Moskau. Gesprächspartner: Elisabeth Weber (LKF-Beirat) und Robert Baag (Redakteur im Deutschlandfunk). Ort: Lew Kopelew Forum e.V., Neumarkt 18a, 50667 Köln. Eintritt: € 5/2,50. Info: <http://www.kopelew-forum.de/aktuelle-veranstaltungen.aspx>

Berlin, 17.11., 20.00 Uhr: Herta Müller liest aus "Mein Vaterland war ein Apfelkern". Moderation: Insa Wilke. Ort: Haus der Berliner Festspiele, Schaperstr. 24, 10719 Berlin. Eintritt: € 12/8. Info: <http://www.literaturfestival.com/aktuelles/mueller>

Berlin, 18.11., 19.00 Uhr: Podiumsdiskussion "In Bosnien nichts Neues? Zur gesellschaftlichen Dynamik unter der politischen Oberfläche". Mit Tijana Cvjetičanin (NGO Zašto ne - Warum nicht?, Sarajevo), Saša Gavrić (Direktor Sarajevo Open Center), Sanela Klarić (Green Council Bosnien-Herzegowina, International Burch University Sarajevo) und Dražana Lepir (NGO Oštra nula - Scharfe Null, Banja Luka). Moderation: Mirela Grünther-Decevic (Leiterin des HBS-Büros Sarajevo). Ort: Heinrich-Böll-Stiftung, Schumannstr. 8, 10117 Berlin. Eintritt frei. Info: <http://calendar.boell.de/de/event/bosnien-nichts-neues>

Berlin, 18.11., 20.00 Uhr: Ein Jahr nach dem Beginn des Maidan: Ein Abend mit Katja Petrowskaja und Katharina Raabe mit ihren Büchern zur Diskussion über die Europaträume des Maidan und die aktuelle Lage und Perspektiven von SchriftstellerInnen aus und in der Ukraine. Moderation: Eva Quistorp. Ort: Buchhändlerkeller, Carmerstr. 1, 10623 Berlin. Info: http://www.suhrkamp.de/veranstaltungen/gespraech/katja_petrowskaja_katharina_raabe_18289.html

Freiburg, 18.11., 20.00 Uhr: Podiumsdiskussion "Die Ukraine, Russland und der Westen - zwischen Krieg, Frieden und Sanktionen". Mit Gernot Erler, Rainer Lindner und Andreas Umland. Moderation: Thomas Fricker. Ort: Universität Freiburg, Kollegiengebäude I, Hörsaal 1010, Platz der Universität 3, 79098 Freiburg. Eintritt frei.

München, 18.11., 20.30 Uhr: Buchpremiere - Rosemarie Tietze stellt vor: Gaito Gasdanow: Glück. Eine Erzählung. Ort: Buchhandlung Lehmkuhl, Leopoldstr. 45, 80802 München. Eintritt: € 7. Info: http://www.lehmkuhl.net/front_content.php?idcat=249&idart=945

Berlin, 19.11., 18.00 Uhr: Erzählen gegen den Krieg. Mit dem Zeitzeugen Zijad Burdalić (genannt Mišo), geboren 1969 in Zavidovići, Bosnien-Herzegowina. Seine Eltern versuchten als Textilhändler das (Über-)Leben für sich und ihre Kinder zu organisieren, wie viele andere Roma-Familien auch. Moderation: Bosiljka Schedlich. Ort: südost Europa Kultur e.V., Großbeerstraße 88, 10963 Berlin-Kreuzberg. Info: http://www.suedost-ev.de/erzaehlen-gegen-den-krieg/erzaehlen-gegen-den-krieg_20141119.php

Bremen, 19.11., 18.00 Uhr: Riga - Kulturhauptstadt Europas 2014. Ein Themenabend mit Vorträgen und Podiumsdiskussion. Vortrag von Detlef Henning (Nordost-Institut Lüneburg) und Podiumsgespräch mit Gints

Grube (Programmkurator des Kulturhauptstadtjahres), **EOL-Partner** Jochen Könnecke (Stadtschreiber in Riga 2014) und Una Sedleniece (Museologin). Ort: EuropaPunkt, Am Markt 20, 28195 Bremen. Eintritt frei. Info: <http://www.kulturforum.info/de/topic/1000014.veranstaltungen.html?id=1021184>

Berlin, 20.11., 18.00 Uhr: Vortrag "Justiz und Menschenrechte in Osteuropa" von Angelika Nußberger (Richterin am Europäischen Gerichtshof für Menschenrechte in Straßburg). Im Anschluss Empfang. Ort: Hochschule für Wirtschaft und Recht Berlin, Campus Schöneberg, Haus B, Badensche Str. 50-51, 10825 Berlin. Anmeldung per E-mail an office@dgo-online.org. Info: <http://www.dgo-online.org/events/>

Weimar, 20.11., 18.00 Uhr: Der polnischen Schriftsteller Szczezan Twardoch liest aus seinem Roman "Morphin". Moderation: Friedrich von Klinggräff. Lesung der deutschen Übersetzung: Klaus Dylus (Journalist und Musikredakteur). Ort: Studienzentrums der Herzogin Anna Amalia Bibliothek, Platz der Demokratie 4, 99423 Weimar. Info: <http://leipzig.polnischekultur.de/index.php?navi=013&id=1183>

Greifswald, 20.-30.11.: Polenmarkt - Festival der polnischen Kultur. Verschiedene Veranstaltungsorte. Info: <http://www.polenmarkt-festival.de/pmf/index.php>

Berlin, 21.-30.11.: REKONSTRUKTION. FILMLAND RUMÄNIEN III. Filmreihe, die 25 Jahre nach der Dezemberrevolution nicht nur Re-Visionen an der Wahrnehmung einer der weltweit produktivsten Kinolandschaften betreibt, sondern das Verhältnis zwischen Film und Geschichte ins Auge fasst. Ort: Zeughaus Kino, Unter den Linden 2, 10117 Berlin. Eintritt: € 5. Info: <http://rekonstruktion-filmlandrumaenien.de/index.php>

Berlin, 21.11., 19.00 Uhr: Polnisch poetisch: Die Lyrikerin Katarzyna Fetlińska. Die Schriftstellerin und Übersetzerin Esther Kinsky lädt die polnische Lyrikerin zum Gespräch über ihre Werk, den Schaffensprozess und ihre Übersetzungsarbeit ein. Das Gespräch findet auf Polnisch statt und wird simultan ins Deutsche übersetzt. Ort: Buchbund, deutsch-polnische Buchhandlung, Sanderstr. 8, 12047 Berlin-Neukölln. Eintritt: € 4. Info: <http://buchbund.de/polnisch-poetisch-gespraech-nr-6-katarzyna-fetlinska/>

Berlin, 22.11., 16.00 Uhr: Ausstellungseröffnung "FRAUENWÜRDE. Malerei aus Tschetschenien". Es sprechen: Lidia Kurbanova (Soziologin, Grozny), Rachman Duschuew (Deutsch-kaukasische Gesellschaft Berlin) und Judith Binder (Therapeutin bei XENION, Berlin). Es singt: Asya Umarova, Grozny. Ort: Café Fincan, Altenbraker Str. 26, 12051 Berlin. Eintritt frei. Info: http://www.fincan.eu/Veranstaltung/ausstellungseroeffnung-frauenwuerde-malerei-aus-tschetschenien/?instance_id=1034

Berlin, 22.11., 19.00 Uhr: "Inne miasto" / "Eine andere Stadt". Gespräch mit den Künstlern Elżbieta Janicka und Wojciech Wilczyk über ihr fotografisches Projekt, einer visuellen Beschreibung des ehemaligen Warschauer Gettos (1940-1943). Das Gespräch findet auf Polnisch statt und wird simultan ins Deutsche übersetzt. Ort: Buchbund, deutsch-polnische Buchhandlung, Sanderstr. 8, 12047 Berlin-Neukölln. Eintritt: € 5. Info: <http://buchbund.de/inne-miasto-die-andere-stadt-gespraech-mit-wojciech-wilczyk-und-elzbieta-janicka/>

Berlin, 24.11., 18.00 Uhr: Videobrücke Berlin-Riga-Moskau zum Thema Nationalstaatenbildung, kulturelle Identität und Ost-West-Beziehungen. Es diskutieren Jan C. Behrends (Historiker, ZZP Potsdam), Aivars Stranga (Historiker, Lettische Universität Riga), **EOL-Partner** Ivars Ijabs (Sozial- und Politikwissenschaftler, Lettische Universität Riga), Alexey Miller (Europäische Universität St. Petersburg) und Liudmila Novikova (Historikerin, Hochschule für Wirtschaftswissenschaften Moskau). Moderation: Johannes Grotzky (Honorarprofessor Institut für Slavistik, Universität Bamberg). Ort: Zeughaus Kino, Unter den Linden 2, 10117 Berlin. Eintritt frei. Info: www.dhm.de/zeughauskino/

Bremen, 24.11., 18.00 Uhr: Podiumsdiskussion: "Russland, Deutschland und Europa - wie weiter?" Mit Rüdiger Freiherr von Fritsch (Botschafter in Moskau), Heiko Pleines (Forschungsstelle Osteuropa an der Universität Bremen). Moderation: Susanne Schattenberg (Forschungsstelle Osteuropa an der Universität Bremen). Ort: Haus der Wissenschaft, Olbers-Saal, 1. OG Sandstraße 4/5, 28195 Bremen. Eintritt frei. Info: <http://www.forschungsstelle.uni-bremen.de/de/5/20110606112743/20141017120136/24-November.html>

Tübingen, 24.11., 18.15 Uhr: Der Balkan als Vertreibungs-Labor. Vortrag von Michael Schwartz zur Bedeutung Südosteuropas für die Entwicklung der Gewaltpolitik ethnischer "Säuberung" im 19. und 20. Jahrhundert. Ort: Institut für donauschwäbische Geschichte und Landeskunde, Mohlstr. 18, 72074 Tübingen. Info: <http://www.kulturforum.info/de/topic/1000014.veranstaltungen.html?id=1021200>

Berlin, 24.11., 20.00 Uhr: Renato Baretić (Split), Alexander Ilitschewski (Moskau/Jerusalem), Tomasz Różycki (Opole) und Agron Tufa (Tirana) in Lesung und Gespräch. Ein Hausgäste-Abend als europäische tour d'horizon. Ort: LCB, Am Sandwerder 5, 14109 Berlin. Eintritt frei. Info: <http://www.lcb.de/home/>

Kiel, 24.11., 20.00 Uhr: Katja Petrowskaja liest aus "Vielleicht Esther". Moderation: Wolfgang Sandfuchs. Ort: Literaturhaus, Schwanenweg 13, 24105 Kiel. Eintritt: € 8/5. Info: http://www.suhrkamp.de/veranstaltungen/lesung/katja_petrowskaja_17511.html

Berlin, 25.11., 19.00 Uhr: "Museale Erinnerung an den Zweiten Weltkrieg. Das Museum des Zweiten Weltkriegs in Danzig". Vortrag von Pawel Machcewicz (Danzig). Podiumsgespräch mit Ljiljana Radonic (Wien), Dariusz Stola (Warschau), Andreas Nachama und Robert Traba (beide Berlin). Ort: Topographie des Terrors, Auditorium, Niederkirchnerstr. 8, 10963 Berlin. Eintritt frei. Info: <http://www.topographie.de/veranstaltungen/veranstaltung/nc/1/nid/museale-erinnerung-an-den-zweiten-weltkrieg-das-museum-des-zweiten-weltkriegs-in-danzig/y/2014/m/11/d/25/bp/10/>

Leipzig, 25.11., 19.00 Uhr: "Die Gender-Debatte in Polen". Diskussion mit Beata Kozak (Germanistin und Chefredakteurin der polnischen feministischen Zeitschrift "ZADRA", die 1999 gegründet wurde). Ort: Polnisches Institut, Markt 10, 04109 Leipzig. Eintritt frei. Info: <http://leipzig.polnischekultur.de/index.php?navi=013&id=1184>

Bremen, 25.11., 20.00 Uhr: Katja Petrowskaja liest aus "Vielleicht Esther". Juri Andruchowytsh liest aus "Euromaidan". Gespräch mit Marieluise Beck (MdB). Moderation: Guido Schulenberg. Ort: Stadtbibliothek Bremen, Zentralbibliothek, Wallsaal, Am Wall 201, 28195 Bremen. Info: http://www.suhrkamp.de/veranstaltungen/lesung/katja_petrowskaja_juri_andruchowytsh_17506.html

Bremen, 26.11., 12.30 Uhr: Juri Andruchowytsh liest aus "Euromaidan". Begrüßung: Marieluise Beck (MdB). Moderation: Lore Kleinert. Ort: EuropaPunkt, Am Markt 20, 28195 Bremen. Info: http://www.suhrkamp.de/veranstaltungen/lesung/juri_andruchowytsh_17662.html

Bremen, 26.11., 16.15 Uhr: Juri Andruchowytsh führt ein Gespräch mit Studierenden zu dem Thema Euromaidan – Was in der Ukraine auf dem Spiel steht. Ort: Forschungsstelle Osteuropa im Osteuropa Gebäude, Konferenzsaal (3. OG), Klagenfurter Straße 3, 28359 Bremen. Info: <http://www.literaturhaus-bremen.de/events/euromaidan-was-in-der-ukraine-auf-dem-spiel-steht/>

Lüneburg, 26.11., 17.30 Uhr: Umfangreicher Themenabend "Riga - Kulturhauptstadt Europas 2014" mit Vorträgen, Film und Podiumsgespräch. Ort: Handwerkskammer Lüneburg, Friedenstr. 6, 21335 Lüneburg. Eintritt frei, Anmeldung telefonisch unter 04131/759950 oder per E-Mail an info@ol-ig.de. Info: <http://www.kulturforum.info/de/topic/1000014.veranstaltungen.html?id=1021185>

Oldenburg, 26.11., 20.00 Uhr: Katja Petrowskaja liest aus "Vielleicht Esther". Ein Gespräch mit Gerhard Lauer. Moderation: Matthias Bormuth. Ort: Musik- und Literaturhaus Wilhelm 13, Leo-Trepp-Str. 13, 26121 Oldenburg. Eintritt: € 8/6. Info: http://www.suhrkamp.de/veranstaltungen/lesung/katja_petrowskaja_17507.html

Berlin, 26.11., 18.00 Uhr: Filmabend "Ukraine 2014: Protest 'Krieg' Arbeitskampf" und Diskussion mit Vitalii Atanasov (politischer Analyst, Journalist) und Yevgenia Belorusets (Künstlerin, Publizistin, Autorin). Moderation: Ivo Georgiev und Nelia Vakhovska (Rosa-Luxemburg-Stiftung). Ort: RLS-Salon, Franz-Mehring-Platz 1, 10243 Berlin. Eintritt frei, Anmeldung per E-mail an glass@rosalux.de.

München, 26.-30.11.: Polnisches Filmfestival "Cinopol". Eintritt: € 8,5 / 7,5. Ort: Kino "Monopol", Schleißheimer Str. 127, 80797 München. Info: <http://cinopol.de/>

Graz, 27.11., 18.00 Uhr: Vortrag "Moldau vor den Parlamentswahlen: Entwicklungsperspektiven im Schatten der Ukraine-Krise" von Klemens Büscher (ehemals OSCE HCNM, Den Haag). Anschließend Diskussion. Ort:

RESOWI Zentrum B/ EG, SR 15.03, Universitätstr. 15, 8010 Graz. Anmeldung per E-mail an rees@uni-graz.at.
Info: <http://russian-east-european-urasian-studies.uni-graz.at/>

Köln, 27.11., 19.00 Uhr: Buchvorstellung "Das Leben des Jan Karski - Kurier der Erinnerung" mit der Autorin Marta Kijowska. Ort: Lew Kopelew Forum e.V., Neumarkt 18a, 50667 Köln. Eintritt: € 5/2,50. Info: <http://www.kopelew-forum.de/aktuelle-veranstaltungen.aspx>

Bielefeld, 27.11., 20.00 Uhr: Katja Petrowskaja liest aus "Vielleicht Esther". Moderation: Maria Kublitz-Kramer. Ort: Stadtbibliothek, Am Neumarkt, 33602 Bielefeld. Eintritt: € 8/6. Info: http://www.suhrkamp.de/veranstaltungen/lesung/katja_petrowskaja_17508.html

Freiburg, 27.11., 20.00 Uhr: Vortrag von Hans-Henning Schröder: "Der Platz an der Sonne" - Russland als Großmacht in einer bipolaren Welt? Ort: Universität Freiburg, Kollegiengebäude I, Hörsaal 1199, Platz der Universität 3, 79098 Freiburg. Eintritt frei.

Marburg, 27.11., 20.00 Uhr: Herta Müller liest aus ihren Büchern. Moderation: Ernest Wichner. Ort: Alte Universität/Alte Aula, Lahntor 3, 37035 Marburg. Info: <http://www.stroemungen.de/>

Solingen, 29.11., 11.30 Uhr: Herta Müller liest aus ihren Büchern. Moderation: Ernest Wichner. Musikalische Begleitung: Giora Feidman. Ort: Theater Solingen, Konrad-Adenauer-Str. 71, 42651 Solingen. Eintritt: € 9,5. Info: [http://www.theater-solingen.de/index.php?id=102&tx_ttnews\[tt_news\]=1630&tx_ttnews\[backPid\]=88&cHash=25e27a3236](http://www.theater-solingen.de/index.php?id=102&tx_ttnews[tt_news]=1630&tx_ttnews[backPid]=88&cHash=25e27a3236)

Berlin, 30.11., 14.00 Uhr: Lesung und Gespräch über die Lage der Frauen in Tschetschenien. Mit Maynat Kurbanova, geboren 1974, Journalistin, Korrespondentin der Moskauer Zeitung Nowaja Gazeta und für die Radiostation Swoboda im Nordkaukasus, auch in Tschetschenien, tätig. Ort: Café Fincan, Altenbraker Str. 26, 12051 Berlin. Eintritt frei. Info: <http://www.fincan.eu/Veranstaltung/lesung-und-gespraech-ueber-die-lage-der-frauen-in-tschetschenien/>

Köln, 1.12., 19.00 Uhr: Vortrag "Rechtsextremismus in der postsowjetischen Ukraine: Bestimmungsfaktoren, Propagandamythen, Gefahrenpotentiale" von Andreas Umland. Gespräch mit Iurii Sheiko (ukrainische Redaktion der Deutschen Welle) und Felix Riefer (Mitglied im LKF-Beirat). Ort: Lew Kopelew Forum e.V., Neumarkt 18a, 50667 Köln. Eintritt: € 5/2,50. Info: <http://www.kopelew-forum.de/aktuelle-veranstaltungen.aspx>

Gießen, 2.12., 18.15 Uhr: Putins Russland - Verteidiger der heterosexuellen Norm? Die sexuellen Minderheiten in Russland. Filmvorführung "Sie hassen mich vergeblich" von Yulia Matsiy und anschließende Podiumsdiskussion mit der Regisseurin, Manfred Sapper (Berlin) und Franz Schindler (Gießen). Ort: Margarete-Bieber-Saal, Ludwigstr. 34, 35390 Gießen. Eintritt frei. Info: <http://www.dgo-online.org/events/zweigstellen.html>

Potsdam, 3.12., 19.30 Uhr: Katja Petrowskaja liest aus "Vielleicht Esther". Moderation: Tanja Dückers. Ort: Kino Thalia, Rudolf-Breitscheid-Str. 50, 14482 Potsdam-Babelsberg. Eintritt: € 7. Info: http://www.suhrkamp.de/veranstaltungen/lesung/katja_petrowskaja_17658.html

Hannover, 4.12., 19.00 Uhr: FORUM Demokratie in Bewegung: Ukraine. Maidan - Sehnsucht nach Demokratie. Informationsgespräch mit den jungen Maidan-Aktivisten Taras Prokop und Nazar Tymoshchuck vom Civil Netzwerk OPORA. Moderation: Sara Opitz und Franziska Wolfers (Mitarbeiterin der HBS Niedersachsen), Oksana Levkivska (Dolmetscherin des Forums). Ort: Neue Schwanenburg, Zur Schwanenburg 11 / Wunstorfer Str. 14, Stichweh - Leinepark, 30453 Hannover. Eintritt: € 5/2, Anmeldung per E-Mail an KlausWindolph@t-online.de. Info: <http://calendar.boell.de/de/event/forum-demokratie-bewegung-ukraine>

München, 4.12., 20.00 Uhr: Herta Müller liest aus "Mein Vaterland war ein Apfelkern". Moderation: Sigrid Löffler. Ort: LMU, Große Aula, Geschwister-Scholl-Platz 1, 80539 München. Eintritt: € 12/8. Info: <http://www.literaturhaus-muenchen.de/veranstaltung/items/2932.html>

Köln, 8.12., 19.00 Uhr: Podiumsgespräch "Zivilgesellschaft und Innenpolitik in Russland im Kontext des russisch-ukrainischen Konflikts" mit Aleksej Koslov (Chefredakteur des Portals www.article20.org) und Aleksandr Morosow (Chefredakteur der Zeitschrift „Russkij Zhurnal“). Moderation: Vera Ammer (Mitglied im Vorstand von Memorial International). Ort: Lew Kopelew Forum e.V., Neumarkt 18a, 50667 Köln. Eintritt: € 5/2,50. Info: <http://www.kopelew-forum.de/aktuelle-veranstaltungen.aspx>

Hamburg, 10.12., 20.00 Uhr: Herta Müller erzählt von dem, was sie zum Schreiben gebracht hat. Moderation: Elke Schmitter. Lesung aus "Mein Vaterland war ein Apfelkern": Victoria Trauttmansdorff. Ort: MAGAZIN-Filmkunsttheater, Fiefstücken 8, 22299 Hamburg. Eintritt: € 16/12/10. Info: <http://www.literaturhaus-hamburg.de/programm/veranstaltungen/2014-12-10/herta-mueller>

Gießen, 11.12., 19.30 Uhr: Katja Petrowskaja liest aus "Vielleicht Esther". Moderation: Marian Gust. Ort: Literarisches Zentrum Gießen, Südanlage 3a, 35390 Gießen. Eintritt: € 5. Info: http://www.suhrkamp.de/veranstaltungen/lesung/katja_petrowskaja_17665.html

Aktuelle Fernsehtipps

Mittwoch, 19.11., 13.15-14.15, SWR: Planet Wissen. Ausgerechnet Albanien. Albanien ist ein Land, über das bis heute kaum jemand etwas weiß - obwohl es seit Juni 2014 offiziell EU-Beitrittskandidat ist.

Donnerstag, 20.11., 06.45-07.30, Phoenix: Kaliningrader Klopse. Eine Dokumentation über Königsberg/Kaliningrad.

Freitag, 21.11., 00.30-01.15, rbb: Die Küsten der Ostsee. Die Reise entlang der Küsten der baltischen Staaten startet in Tallinn.

Sonntag, 23.11., 19.45-20.15, arte: Zu Tisch in der Maramures im Dorf Sacel an der Grenze zwischen Rumänien und der Ukraine.

Montag, 24.11., 07.45-08.30, arte: New York Confidential: Bronx. Der Streifzug durch das einstige Brennpunktviertel fördert Erstaunliches zutage und erkundet neben legendären Orten wie dem Yankee Stadium und dem Bronx Zoo auch versteckte Paradiese, darunter Riverdale und City Island.

Montag, 24.11., 20.15-22.00, arte: Verwundete Erde. Ein Spielfilm über die Einwohner von Prypjat vor und nach der Tschernobyl-Katastrophe. F/UA 2011.

Dienstag, 25.11., 07.45-08.30, arte: New York Confidential: Harlem. Das afroamerikanisch-hispanisch geprägte Einwandererviertel Harlem nördlich von Manhattan ist vermutlich der geschichtsträchtigste Teil der Stadt. Trotz der tiefgreifenden Veränderungen ist Harlem einer der lebendigsten und authentischsten New Yorker Stadtteile geblieben.

Dienstag, 25.11., 15.15-16.00, rbb: Albanien. Ein Film von Ute Werner.

Dienstag, 25.11., 22.00-00.55, arte: Aurora. Ein rumänisch-deutsch-französischer Film über den Absturz eines gewöhnlichen Menschen. Regie: Cristi Puiu, 2010.

Mittwoch, 26.11., 07.45-08.30, arte: New York Confidential: Brooklyn. Das eigenständigste Viertel von New York.

Donnerstag, 27.11., 07.45-08.30, arte: New York Confidential: Queens. Die Dokumentation ist ein ästhetischer Streifzug durch Queens, fernab der ausgetretenen Pfade des Mainstreams.

Freitag, 28.11., 07.45-08.30, arte: New York Confidential: Downtown Manhattan. Die Südspitze Manhattans war die erste Anlaufstelle der aufeinanderfolgenden Migrantenströme, die Viertel wie Little Italy und Chinatown prägten und im Gegenzug Einflüsse aus der Nachbarschaft aufnahmen.

Freitag, 28.11., 15.15-16.00, NDR: Das Vermächtnis der Zaren: St. Petersburg. Eine Dokumentation über Eremitage, Peter-und-Paul-Festung und Paläste der alten Hauptstadt.

Samstag, 29.11., 14.25-14.55, arte: Mit offenen Karten. Lettland - zwischen Brüssel und Moskau. Lettland - zwischen Putin'schem Expansionismus und europäischer Versuchung.

Samstag, 29.11., 03.50-04.15, SR: Bulgarien - Vom Schwarzen Meer nach Plovdiv. Auf einer Rundreise durch das Land begibt sich der Film auf historische Spurensuche. Von Ute Werner.

Sonntag, 30.11., 15.15.-16.00, SWR: Bulgarien - Lebenskünstler im Land der Rosen. Eine Dokumentation aus der Reihe: Menschen, Länder, Abenteuer.

Sonntag, 30.11., 23.50-01.00, MDR: Kleine Musiker - große Träume. Jazz-Kinder in der Ukraine. Eine Dokumentation von Roman Bondarchuk.

Montag, 1.12., 00.00-01.00, Phoenix: Der Ukraine-Konflikt in den Medien. Eine Diskussion mit Sonia Seymour Mikich, Golineh Atai, Paul Sieberts, Peter Frey, Simon Weiß, Christian Neef.

Dienstag, 2.12., 11.45-13.15, 3sat: Die Frau mit den fünf Elefanten. Eine Hommage an Swetlana Geier (1923 - 2010), eine der wichtigsten Übersetzerin russischer Literatur ins Deutsche. Dokumentarfilm von Vadim Jendreyko, CH/D 2009.

Dienstag, 2.12., 22.45-00.15, Einsfestival: Illegal. Ein Spielfilm über illegale Einwanderer aus Russland in Belgien. B/F/L 2010.

Dienstag, 2.12., 22.45-00.30, BR: Alexander Granach - Da geht ein Mensch. Ein dokumentarischen Porträt des in Galizien geborenen deutschen Film- und Theaterstar. Von Angelika Wittlich.

Mittwoch, 3.12., 20.15-21.00, Phoenix: Das Empire State Building in New York. Die Dokumentation erzählt die bewegte Geschichte einer der größten architektonischen Meisterleistungen des 20. Jahrhunderts - von der Erbauung bis in die Gegenwart.

Donnerstag, 4.12., 15.15-16.00, hr: Weinachten im Memelland. Jahrhundertlang war das Memelland der nördlichste Teil Ostpreußens. Mittlerweile gehört es zu Litauen. Ein Film von Wolfgang Wegner.

Donnerstag, 4.12., 17.45-18.30, 3sat: Karpaten - Leben in Draculas Wäldern. Mit 1.500 Kilometern Länge sind die Karpaten der längste Gebirgszug Europas. Die Dokumentation zeigt die Karpaten, eine Welt im Umbruch. Von Kurt Mayer. D, 2006.

Sonntag, 7.12., 17.35-18.30, arte: Jeff Koons - alles ist schön. Das ARTE-Team besuchte Jeff Koons in seinem New Yorker Studio, traf Kunstsammler, Galeristen und Museumsdirektoren.

Mittwoch, 10.12., 08.55-10.25, arte: Vollgas gen Westen. Georgien sucht seine Zukunft. Das Roadmovie setzt die unterschiedlichen Facetten des Landes als Mosaik zusammen. Ein Film von Stefan Tolz.

Mittwoch, 10.12., 14.15-15.00, BR: Litauen - grünes Land am Ostseerand. Der leidenschaftliche Naturfotograf und Bernsteinsammler Kazimieras Mizgiris durchstreift die vier Regionen Litauens ein Jahr lang.

Mittwoch, 10.12., 15.40-16.30, arte: Heimathafen: St. Petersburg. Eine Dokumentation.

Mittwoch, 17.12., 14.15-14.45, SR: Eisenbahn-Romantik: eine Reise mit der Trans-Balkan-Express (I Teil).

Donnerstag, 18.12., 14.15-14.45, SR: Eisenbahn-Romantik: eine Reise mit der Trans-Balkan-Express (II Teil).

Samstag, 27.12., 19.30-20.15, arte: Lettland - das Land der Sänger. Das Singen gehört zum Leben der Bewohner Lettlands wie Flüsse und das Meer. Vor rund 15 Jahren, während ihrer "Singenden Revolution", spendeten die Lieder den Letten Kraft im Kampf um nationale Unabhängigkeit - heute sind sie ein Teil der Popkultur geworden.

Aktuelle Radiotipps

Montag, 17.11., 20.05-21.00, Bayern 2: Bulgakow: Meister und Margarita (8/12). Hörspiel von Klaus Buhler, BR 2014. Fortsetzung am 23.11., 15.00 Uhr und 20.00 Uhr. Alle bisherigen Folgen als Podcast verfügbar im Hörspielpool: <http://www.br.de/radio/bayern2/sendungen/hoerspiel-und-medienkunst/hoerspielbulgakow-meister-margarita-100.html>

Dienstag, 18.11., 09.05-10.00, Bayern 2: Sendung der Reihe "radioWissen" mit den Beiträgen "Ilja Trojanow - Der Welten sammelt" und "Pjotr Iljitsch Tschaikowsky - Russischer Romantiker europäischer Prägung".

Dienstag, 18.11., 19.05-20.00, Bayern 2: Estland erfindet die virtuelle Staatsbürgerschaft. Magazin "Zündfunk" mit Birgit Frank und Tobias Ruhland.

Mittwoch, 19.11., 12.05-13.00, WDR5: Brücken bauen mit Beethoven. 60 Musiker aus Köln reisen mit ihren Instrumenten eine Woche lang durch Albanien. Beethovens Klavierkonzert trifft auf die jüngste Bevölkerung Europas, Schumanns Rheinische Sinfonie auf die schroffen Albanischen Alpen.

Mittwoch, 19.11., 22.05-23.00, RB Nordwestradio: Geistliche Musik aus Osteuropa. Mit Werken von Jan Dismas Zelenka, Kaspar Förster, Mikolaj Zielenski u. a. Ausgehend von dem bei uns inzwischen wieder entdeckten Jan Dismas Zelenka will diese Sendung einen Blick auf alte geistliche Musik des europäischen Ostens werfen - bis hin zu Gesängen der russischen und armenischen Kirche.

Donnerstag, 20.11., 21.30-22.30, hr2-kultur: Polen im Herzen - Ein Jahrhundert polnischer Musikgeschichte im Exil. Sendereihe von Frank Harders-Wuthenow. In Teil 4 - "Zwischen Ost und West? - geht es um die jüngere und jüngste Gegenwart.

Freitag, 21.11., 09.05-09.10, Deutschlandfunk: Vor 50 Jahren: In New York wird die bis dahin längste Hängebrücke der Welt eingeweiht. Kalenderblatt.

Freitag, 21.11., 19.05-20.00, BR-Klassik: Gehätschelt - gehasst - gemieden - gefeiert. Der polnische Komponist Andrzej Panufnik und sein Erfolg im Exil. Von Wacław Stawny.

Samstag, 22.11., 13.05-14.00, Bayern 2: Der Körper als Kunstwerk. Die sieben Leben der Marina Abramović. Ikone, Grenzgängerin, Radikale: Die serbische Performancekünstlerin Marina Abramović fürchtet in ihren spektakulären Kunstaktionen weder Schmerz noch den Tod. Von Nina Hellenkemper. WDR/NDR/RBB 2014. Wiederholung am Sonntag, 21.05 Uhr.

Sonntag, 23.11., 09.30-10.00, Deutschlandfunk: Ukraine im Gespräch - **EOL-Partner** Jurko Prochasko im Gespräch mit Katja Petrowskaja.

Sonntag, 23.11., 11.05-11.59, Deutschlandradio Kultur: Deutschlandrundfahrt. Einem Mythos auf der Spur. Die Bernsteinzimmer in Deutschland. Von Michael Frantzen.

Sonntag, 23.11., 13.30-14.00, Bayern 2: "Ich bin froh, wenn wieder alles draußen ist." Der Sinto Hugo Höllenreiner und seine Kindheit in Auschwitz. Feature von Ulrich Trebbin.

Sonntag, 23.11., 17.25-19.00, WDR4: Flimmerkiste - Musik aus Film und Musical. Am 24. November feiert der serbische Filmemacher Emir Kusturica seinen 60. Geburtstag.

Montag, 24.11., 10.05-10.30, SWR2: Drei Frauen in Albanien. Eine Reportage von Eggert Blum über drei Frauen, die durch ihre Arbeit aus dem patriarchalisch geprägten Albanien ein besseres Land machen wollen.

Mittwoch, 26.11., 21.30-22.30, Deutschlandradio Kultur: Wann wo oder Eine gewisse Anzahl Gespräche. Hörspiel nach Aleksandr Vvedenskij. Aus dem Russischen von Peter Urban. Produktion: HR/DLF 2012. Anschließend: Wehe dem, der nicht mitzieht. Die patriotische Mobilmachung Russlands. Gedanken zur gegenwärtigen Lage von Gisela Erbslöh und Mischa Gabowitsch.

Donnerstag, 27.11., 22.04-23.00, kulturradio rbb: Der Warschauer Aufstand. Basil Kerski spricht mit einem der letzten Überlebenden, Wladyslaw Bartoszewski.

Sonntag, 30.11., 14.05-15.15, hr2-kultur: Das Phantom des Alexander Wolf. Hörspiel nach Gaito Gasdanow. Bearbeitung: Klaus Schmitz. Regie: Oliver Sturm. MDR/DLF 2013.

Sonntag, 30.11., 14.05-15.30, MDR Figaro: "50 Jahre Melodija". Die russische Schallplattenfirma, einstiges sowjetisches Monopol-Label, feiert in diesem Jahr 50-jähriges Jubiläum. Von Isabel Roth.

Montag, 1.12., 09.05-10.00, Bayern 2: Kunst und Macht in Russland. Sendung der Reihe "radioWissen" mit den Beiträgen "Die Sankt Petersburger Eremitage - Weltmusementempel mit Geschichte" und "Vom Zaren zum Sozialismus - Das große Experiment".

Dienstag, 2.12., 19.15-20.00, Deutschlandfunk: Axt und Feder: wie der aserbaidzhanische Schriftsteller Akram Ailisi vom lebendem Klassiker zum Volksfeind wurde. Ein Feature von Hermann Theißen.

Mittwoch, 3.12., 20.03-21.00, SWR2: Klezmer - ein Becher voll Musik. Dank Künstlern wie Giora Feidman erfährt jüdisches Kulturleben in Deutschland eine Renaissance. Von Georg Roloff.

Samstag, 6.12., 20.05-22.00, Deutschlandfunk: Bei mir hing Vati immer pünktlich am Galgen. Hörspiel nach dem Buch "Bruder Norman" von Niklas Frank. Als Sohn von Hans Frank, einstigem Generalgouverneur im besetzten Polen, konfrontiert Niklas Frank nun seinen Bruder, der wider besseren Wissens auf seiner Liebe zu einem Verbrecher besteht. NDR 2014.

Sonntag, 7.12., 09.05-09.10, Deutschlandfunk: Vor 250 Jahren: Katharina II. gründet die Eremitage in St. Petersburg. Kalenderblatt.

Sonntag, 7.12., 18.20-20.00, SWR 2: Das Phantom des Alexander Wolf. Hörspiel nach Gaito Gasdanow. Bearbeitung: Klaus Schmitz. Regie: Oliver Sturm. MDR/DLF 2013.

Samstag, 13.12., 11.05-12.00, Deutschlandfunk: Ceauşescus langer Schatten - 25 Jahre nach der Revolution in Rumänien. Mit Reportagen von Annett Müller.

Samstag, 13.12., 13.05-14.00, Bayern 2: Aus den Augen, aus dem Sinn. Deutscher Atom Müll in Russland. Feature von Laura Döing und Olga Kapustina. SWR/WDR/DLF 2014. Wiederholung am Sonntag, 21.05 Uhr.

Montag, 14.12., 09.05-09.10, Deutschlandfunk: Vor 25 Jahren: Der russische Atomphysiker und Regimekritiker Andrej Dmitrijewitsch Sacharow gestorben. Kalenderblatt.

Montag, 14.12., 18.20-20.00, SWR2: "Wir". Hörspiel nach dem Roman von Jewgenij Samjatin. Samjatins 1920 entstandener, dystopischer Roman "Wir" gilt als Vorläufer der Romane "Brave New World" von Aldous Huxley und "1984" von George Orwell. Regie: Christoph Kalkowski. Produktion: SWR 2014 - Ursendung.

Wir möchten Sie mit unserem Newsletter keineswegs belästigen. Falls Sie in Zukunft keine weitere Zusendung wünschen, genügt eine Antwort auf diese Email mit dem Betreff "Abbestellung Newsletter".